



Datenpflege im Hintergrund - das leisten die IHKs

Die Lehrstellenbörse ist ein gemeinsames Angebot der Industrie- und Handelskammern, um die Suche nach geeigneten Lehrstellenbewerbern zu unterstützen. Die IHKs halten den direkten Kontakt zu ihren Mitgliedsunternehmen, beraten rund um die Ausbildung und berechnen Unternehmen zur Ausbildung.

Unternehmen können ihre IHK auch mit der Verwaltung der Angebote beauftragen.



Ihr Ansprechpartner:
Vladimir Blazekovic
Fon: +49 69 2197-1348
Fax: +49 69 2197-1396
Email: v.blazekovic@frankfurt-main.ihk.de
<http://www.frankfurt-main.ihk.de>

www.ihk-lehrstellenboerse.de

Herausgeber: DIHK | Deutscher Industrie- und Handelskammertag, Breite Str. 29 | 10178 Berlin;
Bildnachweis: INIT (2); Heithoff Identity/Erik Hinz (1); thinkstock by Getty Images (3)

Nicht nur suchen, sondern auch finden!

Ausbildungsplätze in der
gemeinsamen Lehrstellenbörse der
Industrie- und Handelskammern



www.ihk-lehrstellenboerse.de

Informationen für Unternehmen



Deutsche
Industrie- und Handelskammern



Schnell und komfortabel: DIE Lehrstellenbörse für Jugendliche

Die gemeinsame Lehrstellenbörse der IHKs richtet sich vorrangig an Jugendliche, die einen Ausbildungsplatz suchen und sich über Ausbildungsberufe informieren wollen. Wie an einer echten Börse bringt sie die Nachfrage der Jugendlichen mit den Angeboten ausbildungsberechtigter Unternehmen zusammen.



Bundesweite Angebote - DIE Lehrstellenbörse für Unternehmen

Die IHK-Lehrstellenbörse soll Ihnen die Suche nach passenden Auszubildenden erleichtern. Konkret bedeutet das:

- Jugendliche finden Ihre Ausbildungsplätze über die Börse besser und schneller.
- Die Börse ermöglicht Bewerbungen von mobilen Jugendlichen aus ganz Deutschland. Denn der beste Bewerber kommt nicht immer aus der Region.

Ausbildungsplätze finden - in der Region oder deutschlandweit

Die Lehrstellenbörse stellt Angebote bereit für Jugendliche, die sich auf einen Ausbildungsplatz in ihrer Region bewerben wollen. Und sie zielt auf diejenigen ab, die für einen speziellen Beruf, der nicht überall angeboten wird, in einem größeren Radius suchen – oder die räumlich einen „Tapetenwechsel“ verwirklichen wollen.

Sie entscheiden, wer Ihre Angebote verwaltet

Sind Sie ein größeres Unternehmen oder haben Filialen an verschiedenen Standorten?

Dann können Sie über die Filialverwaltung Ihre Ausbildungsplatzangebote einfach von zentraler Stelle organisieren. Die Pflege der Angebote lässt sich zudem auf andere Abteilungen oder Unternehmen übertragen.



**Die Zukunft
richtig planen:
Viele tausend
Lehrstellen
in ganz
Deutschland
abrufbereit**

Welcher Beruf passt?

Mit umfangreichen Steckbriefen informiert die Lehrstellenbörse über zahlreiche Berufsbilder. Im „Talentcheck“ können Jugendliche herausfinden, welche Angebote zu ihren Fähigkeiten und Interessen am besten passen. Sechs Kompetenzgruppen helfen bei der Eingrenzung.

Weitere Vorteile: E-Mail-Benachrichtigung und Merkliste

Registrierte Jugendliche werden täglich über neue Ausbildungsplätze benachrichtigt. Im persönlichen Bereich entscheiden sie, ob ihr Gesuch für Unternehmen sichtbar ist, wenn dieses über passende Angebote verfügt. Hier können sie interessante Angebote und Steckbriefe über die Merkliste dauerhaft speichern und an Freunde weiterempfehlen.

Sie wollen selbst auf Bewerber zugehen?

- Ein Matching-Tool gleicht Ihr Ausbildungsplatzangebot mit Gesuchen der Jugendlichen ab. Über neue und passende Bewerbungen werden Sie auf Wunsch täglich per E-Mail informiert, sofern der Jugendliche seine Gesuche für Unternehmen sichtbar gemacht hat. So können Sie sich unkompliziert einen ersten Eindruck verschaffen und bei Interesse Kontakt mit den Jugendlichen aufnehmen.
- Die Lehrstellenbörse der IHKs ist mit dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BiBB) verlinkt. Dadurch haben Sie Zugang zu allen relevanten Berufsverordnungen.
- Bei Fragen zu Ausbildungsberechtigungen können Sie direkt die für Sie zuständige IHK kontaktieren.